

# Teamkommunikation für Ingenieure, Bereich Kommunikation und Sprachen

#### Teamreview 2

Hochschule für Technik Rapperswil

Frühjahrssemester 2017 21. März 2017

Autor: Pascal Horat, Steve Gerome Kamga, Gökhan Kaya

Betreuer: Dr. rer. pol. Bruno Sternath

Projektpartner: -

*Arbeitsperiode:* 20.02.2017 - 20.03.2017

Arbeitsumfang: -

Link: https://moodle.hsr.ch

#### Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Selbsteinschätzung	4
3	Fremdeinschätzung	5
4	Vergleich der Einschätzungen	6
5	Zusammenfassung	7
6	Konsequenzen	8

### **Einleitung**

Das Ziel dieses Dokuments ist es, die im HSR-Modul Teamkommunikation für Ingenieure erlernten Teamrollen-Modelle[1] anwenden zu können und diese den Teammitgliedern zuzuordnen. So sollen potenzielle Stärken und Schwächen des Teams entdeckt und Konsequenzen, welche zu einer besseren Teameffektivität führen, eingeleitet werden.

### Selbsteinschätzung

In diesem Kapitel wird beschrieben, welche Rollen die Teammitglieder mittels Selbsteinschätzung erhalten. Dazu wird ein Test verwendet, welcher ursprünglich von R.M. Belbin [1] entwickelt und an der Universität Regensburg ins Deutsche

### Fremdeinschätzung

Nach unseren individuell erstellten Selbsteinschätzungen, folgen nun die Fremdeinschätzungen, welche für den Vergleich von Selbst- und Fremdbild unabdingbar sind. Dazu hat jedes Teammitglied seine eigene Form der Bearbeitung gewählt. Dies war einerseits der Selbsteinschätzungstest andererseits wurden anhand von spezifisch beobachteten Situationen eine Teamrollenzuteilung vorgenommen.

### Vergleich der Einschätzungen

Das Ziel dieses Dokuments ist es, die im HSR-Modul Teamkommunikation für Ingenieure erlernten Teamrollen-Modelle anwenden zu können und diese den Teammitgliedern zuzuordnen. So sollen potenzielle Stärken und Schwächen des Teams entdeckt und Konsequenzen, welche zu einer besseren Teameffektivität führen, eingeleitet werden.

### Zusammenfassung

Das Ziel dieses Dokuments ist es, die im HSR-Modul Teamkommunikation für Ingenieure erlernten Teamrollen-Modelle anwenden zu können und diese den Teammitgliedern zuzuordnen. So sollen potenzielle Stärken und Schwächen des Teams entdeckt und Konsequenzen, welche zu einer besseren Teameffektivität führen, eingeleitet werden.

## Konsequenzen

Das Ziel dieses Dokuments ist es, die im HSR-Modul Teamkommunikation für Ingenieure erlernten Teamrollen-Modelle anwenden zu können und diese den Teammitgliedern zuzuordnen. So sollen potenzielle Stärken und Schwächen des Teams entdeckt und Konsequenzen, welche zu einer besseren Teameffektivität führen, eingeleitet werden.

### Literaturverzeichnis

[1] R.M. Belbin. *Management Teams: Why They Succeed Or Fail*. Butterworth-Heinemann, 1981.